



OK Schwarzenburg plant kleinere Arena als Vorgänger



NICOLE ROEGELI

Das OK des ENST 2021 in Schwarzenburg (von links): Andreas Zbinden, Ueli Krebs, Reto Zbinden, Andreas Burren, Beatrice Nydegger, Stefan Willmann, Thomas Staub, Urs Binggeli, Corinne Burren, René Wittwer, Jona Friederich, Walter Stoll, Stefan Riesen, Martin Kohli, Roger Nyffenegger und Kevin Spack.

Drei eidgenössische Anlässe stehen 2021 an. In Schwarzenburg begeben sich die Nachwuchsschwinger der Jahrgänge 2004, 2005 und 2006 auf die Jagd nach dem eidgenössischen Doppelzweig. Die Verschiebung des Jubiläumsschwingfests in Appenzell hat den Organisatoren des ENST nicht in die Karten gespielt. Trotzdem werden die Vorarbeiten mit Zuversicht fortgesetzt.

VON JAKOB HEER

Die Verschiebung des Jubiläumsanlasses «125 Jahre ESV», welches am 30. August in Appenzell hätte stattfinden sollen, aufgrund des Coronavirus jedoch 2020 nicht stattfinden kann, bringt es mit sich: Mit dem Jubiläumsfest, dem Kilchberger Schwinget und dem Eidgenössischen Nachwuchsschwingerfest (ENST) in Schwarzenburg im Kanton Bern finden im nächsten Jahr drei eidgenössische Anlässe in einer Saison statt.

Eine Woche vor dem Kilchberger
Die sechste Austragung des «Eidgenössischen» für den Nachwuchs ist auf den 29. August 2021 terminiert, bloss eine Woche vor dem Kilchberger Schwinget. Das Datum des Jubiläumsfestes in Appenzell steht noch aus. «Dass wir unseren Anlass eine

Woche vor dem Kilchberger Schwinget abhalten, war uns bewusst. Nun erwarten wir mit Spannung, wann das Jubiläumfest in Appenzell angesetzt wird», betont OK-Präsident Thomas Staub. «Dass uns der Kilchberger Schwinget, der so nahe an unserem Datum liegt, einige Zuschauer kostet, dessen sind wir uns bewusst. Beim Bau der Arena haben wir dies miteingeplant. Doch je nach dem, wann das Jubiläumfest sein Datum erhält, könnte uns dies noch mehr treffen.»

Arena wird kleiner
Staub spricht damit in erster Linie die Zuschauersituation an. Die ungünstigste Situation für Schwarzenburg wäre, wenn das Datum von Appenzell in den August fällt. So wären es drei eidgenössische Anlässe, die innert kürzester Zeit statt-

fänden. Dass die beiden eidgenössischen Anlässe der Aktiven beim Publikums Vorrang geniessen, liegt auf der Hand. Die Organisatoren im Berner Mittelland haben frühzeitig darauf reagiert. «Wir haben frühzeitig beschlossen, dass unsere Arena kleiner sein wird als jene des Vorgängeranlasses 2018 in Landquart. Dies eben, weil zwei eidgenössische Anlässe innert acht Tagen anstehen. Nun sind es je nach Festsetzung des Datums von Appenzell gar drei. Das stellt uns beim Zuschaueraufmarsch vor eine ungewisse Situation», betont der ehemalige TK-Chef Jungschwinger des BKS. V.

Corona sorgte für Stillstand
Aktuell gehen die Organisatoren im Berner Mittelland von einer Arena mit Platz für 3500 Festbesucher aus. «Änderungen sind aber noch möglich», betont Staub. Noch nicht definiert ist, ob gedeckte Tribünenplätze angeboten werden. «Im Moment planen wir ohne gedeckte Tri-

büne.» Nebst der Situation mit drei eidgenössischen Anlässen in einer Saison hat dem OK in den letzten Wochen und Monaten ebenfalls die Lage mit dem Coronavirus zu schaffen gemacht. Im Gegensatz zu allen Festveranstaltern in diesem Sommer waren sie nicht mit der Festabsage betroffen. «Bei uns liegt das Fest ja noch etwas weiter weg. Einfluss hatte es aber schon. So ruhen die meisten unserer Arbeiten in den vergangenen zwei Monaten», betont der OK-Präsident.

Zur aktuellen aussergewöhnlichen Situation ist die Homepage des ENST 2021 zurzeit mit folgendem Zitat versehen: «Trotz den aktuellen Umständen und der speziellen Situation auch in der Sportwelt sind wir zuversichtlich, unser Schwingfest wie geplant im August 2021 durchführen zu können. Die einzelnen Ressortchefs nutzen die Zeit, um ihre Vorbereitungen voranzutreiben. Der Vorsitzende ergänzt: «Es wurde während des Lockdowns eine Videositzung abgehalten oder es gab internen Kontakt zwischen einzelnen OK-Mitgliedern. Im Juni wollen wir uns aber wieder zu einer ordentlichen Sitzung treffen.»

Exakte Kostenplanung

Die Kehrseite der Coronasituation sind die finanziellen Auswirkungen. «Wie stark uns dies treffen wird, ist noch nicht absehbar», sagt Reto Zbinden, Kommunikationsverantwortlicher am ENST. «Einfacher wurde die Festorganisation dadurch nicht. In der aktuellen Situation ist es doppelt wichtig, die Kostensituation genau unter Kontrolle zu haben», ergänzt Zbinden. Auch Erfreuliches kann er vermelden. «Die Verträge mit drei Hauptsponsoren waren schon vor Beginn des Corona-Lockdowns zur Unterschrift bereit. Es hat sich einfach alles um zwei Monate verzögert. In Kürze dürfen wir die Unterzeichnung der Verträge nachholen.»

Zweisprachigkeit wichtig

Sei dem November 2019 ist die Website www.enst2021.ch online.

Präsentiert von



Garten-lounge
Visby

699.-
statt 999.-

auch online erhaltbar
ottos.ch



Sonnenliege
Lajares

Rückenlehne
höhenverstellbar

79.90
statt 119.-

auch online erhaltbar
ottos.ch



ottos.ch



Bemerkenswert daran: Die Homepage wird zweisprachig geführt. «Da es sich um einen eidgenössischen Anlass handelt, sprachen wir dieses Vorhaben mit dem Zentralvorstand des Eidgenössischen Schwingerverbandes (ESV) ab. Von der obersten Stelle erhielten wir positive Signale», sagt Thomas Staub. Dank eines Mitgliedes aus dem Vorstand des Freiburger Kantonalen Schwingerverbandes, der beide Sprachen beherrscht, konnte das Ziel rasch in Realität umgesetzt werden.

Die Zweisprachigkeit ist naheliegend, da Schwarzenburg im Berner Mittelland westlich an den zweisprachigen Kanton Freiburg grenzt. Der Austragungsort des ENST 2021 liegt eingebettet in den Hügeln der Region Gantrisch zwischen Sense und Schwarzwasser. Zu Schwarzenburg gehören die Dörfer Albligen, Mamishaus, Milken, Lanzhäusern sowie zahlreiche Weiler.

Event geplant

Noch nicht definiert sind die Eintrittspreise. Deshalb sind auch noch keine Tickets im Umlauf. «Beim ENST handelt es sich um einen Nachwuchsanlass. Deshalb wollen wir möglichst mässige Eintrittspreise anbieten», betont der OK-Präsident. Was die Gaben für die 150 Nachwuchsschwinger aus allen fünf Teilverbänden betrifft, ist

man bereits einen Schritt weiter. Jedoch will das OK noch nichts ver-raten. «Geplant war, im August einen Jungschwingertag abzuhalten. Dabei wollten wir unter dem Motto ein Jahr vorher die Einheitsgabe präsentieren. Da nun bis Ende August sämtliche Schwingfeste abgesagt sind, müssen wir uns neu orientieren. Am geplanten Anlass ein

“In der aktuellen Situation ist eine genaue Kosteneinteilung doppelt wichtig.”

Reto Zbinden

Jahr vor dem Anlass wollen wir festhalten, müssen diesbezüglich aber die Bestimmungen die Covidverordnung des Bundesrates beachten.» Wann der Anlass stattfindet und ob ein Jungschwingertag integriert werden kann, darüber will das OK raschmöglichst orientieren.

Festprogramm steht

Am offiziellen Anlass im August 2021 ist ebenfalls ein zusätzlicher Wettkampf am Samstag vor dem ENST geplant. Nebst dem Eidgenössischen Nachwuchsschwingertag findet vorgängig am Samstag ein Jungschwingertag mit Knaben aus dem Kanton Bern und den Gästeclubs Lungern, la Veveyse und Sense auf demselben Gelände statt. Schon seit geraumer Zeit bekannt ist der Standort. Dies ist die Mehrzweckhalle Pöschen in Schwarzenburg. Auf dem Land dahinter werden die Schwingarena sowie ein Festzelt aufgebaut. Die bestehende Infrastruktur der Anlage wird den



Auf der Wiese im Gebiet «Pöschen» findet die sechste Austragung des Eidgenössischen Nachwuchsschwingertages statt.

Schwingern und Helfern zur Verfügung gestellt.

OK mit 17 Personen

Ebenfalls seinen ersten Fotoauftritt hatte das OK. Dieses besteht aus Thomas Staub (Vorsitz), Andreas Burren (Vizepräsident), Kevin Spack (Finanzen), Beatrice Nydegger (Personal), Corinne Burren (Sekretariat), Jona Friederich (Kommunikation), Jakob Aeschbacher (Vertreter Berner Kantonalen Schwingerverband), Andreas Betschart (Vertreter ZV ESV), Urs Binggeli (Bau), Stefan Willimann (Verkehr/Sicherheit), René Wittwer (Unterhaltung/Events), Roger Nyfenegger und Stefan Riesen (Sponsoring), Reto Zbinden (Kommunikation), Martin Kohli (Festwirtschaft), Walter Stoll (Gaben), Andreas Zbinden (Sicherheit) und Ueli Krebs (Schwingkomitee).

Reichhaltiges Programm

Die Formationen für das Unterhaltungsprogramm sind beisammen. Nebst dem Sportlichen soll auch das Gemüte nicht zu kurz kommen. Am Freitag, 27. August, steigt im Festzelt ein Jodlerabend mit mehreren Jodelklubs und einem Schwyzerörgeliquartett. Am Samstag folgt ein Stubetä Gäng. Am Sonntag während des Schwingfestes unterhalten der Jodelklub «Bärgfründä» Mamishaus und das Alphontrio «Waldecho» das Sportliche. Organisator des ENST 2021 ist der

Schwingklub Schwarzenburg mit den weiteren Vereinen Fussballclub, Turnverein und Skiclub Schwarzenburg sowie Unihockey Club Guggisberg-Gantrisch. Anstoss zur Übernahme des eidgenössischen Anlasses war die Tatsache, dass der Schwingklub im kommenden Jahr sein 75. Wiegenfest feiert.

Neueidgenosse als Botschafter

Vor geraumer Zeit präsentierte das OK das Logo und seinen Botschafter. Da das Fest in Schwarzenburg – im Naturpark Gantrisch – stattfindet, ist es naheliegend. Der Gantrisch als zentraler Berg der Region ist deshalb als wesentliches Element im Logo ENST 2021. Dieses ist ausserdem in den Farben des Dorf-wappens von Schwarzenburg Schwarz, Grün und Weiss gehalten. Neueidgenosse Fabian Staudenmann wirbt für den nur alle drei Jahre stattfindenden Nachwuchswettkampf als Botschafter. Staudenmann war am ENST 2015 in Aarburg Teilnehmer aus den Reihen des Schwingklubs Schwarzenburg.

Nicht viel fehlte und die Schwarzenburger hätten im kommenden Jahr gar zwei Anlässe gestemmt. «Da sich der ursprüngliche Organisator Belp fürs Mittelländische 2021 zurückzog, hatten wir uns bereit erklärt, dieses auch noch zu stemmen. Mit der Verschiebung des Anlasses 2020 in Riggisberg aufs 2021 wurde dies nun hinfällig», so der OK-Präsident.



Auf solch packende Duelle wie auf dem Bild am ENST 2018 in Landquart zwischen dem Zürcher Benjamin Nock (oben) und dem Obwaldner Kilian Berchtold freut man sich in Schwarzenburg.

Salomon Speedcross 5 Herren-Trailrunning schuh, die Gröszen **109.-** (inkl. MwSt.) **160.-** (inkl. MwSt.) ottos.ch

Tommy Hilfiger Randal Herren-Sneaker, Gr. 41 1/2-47 **69.-** Preis-Hit

Under Armour Blitzing II Herren-Cap **15.90** (inkl. MwSt.) **22.-**

ottos.ch